W-04-480-3 Zum Besseren. Neues Wachstum für unser Land.

Antragsteller*in: Malte Lindenmeyer (KV Osnabrück-Stadt)

Änderungsantrag zu W-04

Von Zeile 479 bis 480 einfügen:
bürokratiearme Instrumente, die Anreize für Unternehmen zur Diversifizierung ihrer Lieferketten setzen.

Taiwan-Krisenvorsorge: Wir fordern einen europäischen Vorsorgeplan für eine Blockade oder einen militärischen Angriff Chinas auf Taiwan. Er muss diplomatische Deeskalation, mit Partnern abgestimmte wirtschaftliche Reaktionsoptionen und die Sicherung kritischer Lieferketten beinhalten. Zu berücksichtigen sind insbesondere Halbleiterabhängigkeiten, diversifizierte Bezugsquellen und Notfallpläne für betroffene Industrien.

Begründung

Eine Blockade oder ein Angriff auf Taiwan würde insbesondere die Halbleiterversorgung und damit zentrale europäische Industrien gefährden. Ein gemeinsamer Vorsorgeplan verringert diese Verwundbarkeit und ermöglicht abgestimmtes Handeln statt improvisierter Krisenreaktionen. Diplomatische Deeskalation und wirtschaftliche Krisenvorsorge müssen dabei Hand in Hand gehen.

weitere Antragsteller*innen

Viola von Cramon (KV Göttingen); Olav Riediger (KV Rhein-Erft-Kreis); Sven Sennert (KV Heidekreis); Christian Wahrheit (KV Leer/Ostfriesland); Axel Kittel (KV Oldenburg-Stadt); Keith Savage (KV Hannover); Tjark Melchert (KV Oldenburg-Stadt); Jakob Mangos (KV Breisgau-Hochschwarzwald); Clemens Pinnow (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Johannes F. Kretschmann (KV Sigmaringen); Michael Oberst (KV Berlin-Pankow); Till Köhler (KV Northeim/Einbeck); Colin Christ (KV Heilbronn); Max Bleif (KV Ludwigsburg); Johannes Becher (KV Freising); Martin Wolf (KV Miesbach); Gregor Möllring (KV Bremen-Nordost); Martina Neubauer (KV Starnberg); Marcel Ernst (KV Göttingen); sowie 92 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.